

Anmeldung Sonderseminar 2025

Mit meiner Unterschrift melde ich mich **verbindlich** zu folgenden/m Sonderseminar/en an.

Vorname und Name:

Email:

Straße, Hausnummer:

Telefon:

PLZ, Ort:

Mobil:

Bitte gewählte Veranstaltung(en) ankreuzen:

X	Nr.	Titel	Referent:in	Datum
	1	Macht- und Rassismuskritik für die systemische Beratung und Therapie – Perspektiven für die eigene Praxis (Teil I)	Jessie Mmari (kein Pronomen/sie) + Ilja Gold (er/ihm)	22./23.03.2025
	2	Vom klugen Umgang mit Machtspielen im Beruf – Ein Workshop für Frauen	Marina Stratmann	10./11.05.2025
	3	Traumaisensible Supervision in der Praxis	Sophie Stern	13./14.09.2025
	4	Aufbauseminar: Macht- und Rassismuskritik für die systemische Beratung und Therapie – Reflexion über Anschlussmöglichkeiten und Herausforderungen in der eigenen Praxis (Teil II)	Jessie Mmari (kein Pronomen/sie) + Ilja Gold (er/ihm)	27.09.2024 ONLINE (Nur zu buchen, wenn auch Teil I besucht wurde.)
	5	Die Kunst des Konflikts – Konflikte schüren und beruhigen lernen	Nicola Janssen	08./09.11.2025

Die Seminare finden zu folgenden **Zeiten** statt: Samstag 10 – 17 Uhr und Sonntag 9 – 15:30 Uhr.

Bitte ankreuzen!

Teilnahmegebühr: **365,00 €** **255,00 €** (30 % Rabatt für aktuelle Teilnehmende einer systemischen Weiterbildung)

Die Rechnung geht an mich (s.o.) bzw. an meinen Arbeitsgeber unter folgender Anschrift

Firma / Name:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Email:

Mit meiner Unterschrift bestätige ich neben der verbindlichen Anmeldung auch die AGB zu den Sonderseminaren. Eine verbindliche Anmeldebestätigung durch das Bremer Institut erhalte ich ca. sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Ort / Datum

Unterschrift

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Sonderseminare

§ 1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Teilnahme an den Sonderseminaren, die vom Bremer Institut für systemische Therapie, Am Wall 113, 28195 Bremen, info@bremerinstitut.de angeboten werden.

§ 2 Anmeldung und Vertragsschluss

(1) Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt über die **Rücksendung des ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldeformulars** (erhältlich z.B. auf der Homepage der Bremer Instituts).

(2) Die auf der Website der Veranstalterin und in Mailings mit Flyern veröffentlichten Preise und Seminarangebote stellen noch kein verbindliches Angebot seitens der Veranstalterin dar. Diese können jederzeit vor der ausdrücklichen und schriftlichen Bestätigung der Anmeldung von der Veranstalter:in zurückgezogen oder abgeändert werden.

(3) Die Sonderseminare stehen jedem/jeder Interessierten offen, lediglich für die Aufbaueminare ist die Teilnahme an dem ersten Seminar verpflichtend.

(4) Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Anmeldungen sind nur bei nicht bereits ausgebuchten Veranstaltungen möglich und werden grundsätzlich in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sollte eine Teilnahme wegen Überbelegung nicht möglich sein, erhält der/die Teilnehmende unverzüglich eine Benachrichtigung per Mail.

(5) Der Vertrag kommt erst zustande, sobald die Veranstalterin die **Anmeldung schriftlich per Mail** bestätigt. Dies erfolgt **ca. sechs Wochen vor dem Veranstaltungstermin**.

§ 3 Zahlungsbedingungen

(1) Die zu zahlenden Teilnahmegebühren werden in den Ausschreibungen ohne Mehrwertsteuer angegeben, da sie davon befreit sind. Die **Rechnungen** werden nach der Anmeldebestätigung durch die Veranstalter:in **ca. sechs Wochen vor dem Veranstaltungstermin** an die angegebene Rechnungsadresse verschickt. Es gelten die in der Rechnung festgelegten Zahlungsmodalitäten.

(2) Ein Anspruch auf Erstattung von Kursgebühren wegen Fehlzeiten des/der Teilnehmer:in oder sonstiger Ausfallzeiten bzw. nicht Inanspruchnahme des Weiterbildungsangebotes besteht nicht.

§ 4 Absage und organisatorische Änderungen durch das Bremer Institut

(1) Das Bremer Institut hat das Recht, einen angekündigten Termin beim Vorliegen dringender Gründe, insbesondere bei nicht ausreichender Zahl von Anmeldungen, höherer Gewalt oder Krankheit bzw. anderweitiger Nichtverfügbarkeit der Referent:in, Veranstaltungen abzusagen. Bereits gezahlte Gebühren erhalten die Teilnehmenden unverzüglich im vollen Umfang zurück. Ein weitergehender Schadensersatz ist ausgeschlossen.

(2) Das Bremer Institut ist zu sonstigen zumutbaren organisatorischen Änderungen (wie z.B. die Verlegung des Veranstaltungsortes, angemessener Wechsel der Referent:in) aus wichtigem Grund berechtigt. Diese Änderungen berechtigen den/die Teilnehmende weder zum Rücktritt vom Vertrag, noch zur Minderung der Teilnahmegebühr.

§ 5 Widerrufbelehrung und Widerrufsrecht

(1) Die Teilnehmer:in kann seine/ihre verbindliche Anmeldeerklärung bis zum Versenden der schriftlichen Anmeldebestätigung durch das Bremer Institut jederzeit ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, E-Mail) widerrufen.

(2) Den Teilnehmenden steht darüber hinaus ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, sollten sich die Termine für die verbindliche Anmeldeerklärung und -bestätigung überschneiden.

§ 6 Überlassene Unterlagen

Durch die Referent:innen ggf. im Rahmen der Veranstaltung zur Verfügung gestellte oder überlassene Unterlagen dürfen ohne schriftliche Genehmigung durch diese weder reproduziert noch unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt, verbreitet oder zur öffentlichen Wiedergabe verwendet werden. Bei Zuwiderhandlungen behält sich das Bremer Institut die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen vor.

§ 7 Gewährleistung

Die Veranstaltungen werden von qualifizierten Referent:innen sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Das Bremer Institut übernimmt keine Gewährleistung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit in Bezug auf die Seminarunterlagen und die Durchführung der Veranstaltung. Ansonsten gelten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften.

§ 8 Haftung und Haftungsausschluss

Die Haftung des Bremer Instituts für Schäden ist ausgeschlossen, es sei denn, der Schaden beruht auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten des Bremer Instituts, ihrer gesetzlichen Vertreter:innen oder ihrer Erfüllungsgehilf:innen. Unberührt hiervon bleibt die Haftung für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit sowie für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht. In diesem Fall ist die Haftung des Bremer Instituts jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

§ 9 Datenverarbeitung und Datenschutz

(1) Die Erhebung und Verarbeitung der persönlichen Daten erfolgen ausschließlich zum Zwecke der Abwicklung und Durchführung der Veranstaltung. Das Bremer Institut speichert und verarbeitet die angegebenen personenbezogenen Daten zu Durchführung und gibt sie, nur soweit es zu ordnungsgemäßen Durchführung notwendig ist, an Dritte weiter. Eine sonstige Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die Teilnehmer:in ist jederzeit berechtigt, eigene Daten einzusehen und ggf. Angaben zu verändern beziehungsweise löschen zu lassen.

(2) Die Teilnehmer:innen sind verpflichtet über die während den Veranstaltungen in Fallgesprächen und Fallbearbeitungen bzw. Informationen anderer Teilnehmenden bekannt werdenden persönlichen Daten stillzuschweigen. Der Teilnehmer:in ist bekannt, dass eine Zuwiderhandlung strafrechtliche Konsequenzen hat.

§ 10 Schlussbestimmungen

(1) Für alle Rechtsbeziehungen, die sich aus der Anmeldung zur Teilnahme an Veranstaltungen, die vom Bremer Institut im Rahmen der Sonderseminare angeboten werden, ergeben, gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(2) Gerichtsstand ist Bremen, soweit gesetzlich zulässig.

(3) Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder anfechtbar sein, so bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt.